

Pressemitteilung

Sonderprüfer schließt Untersuchung zur HRE ab

München, 18. Oktober 2016 – Der von der Hauptversammlung der Hypo Real Estate Holding AG (HRE) gewählte Sonderprüfer Dr. Wolfgang Russ hat seine Untersuchung abgeschlossen. Im Zentrum der Prüfung standen Fragen zum Erwerb der DEPFA BANK plc im Jahr 2007 sowie zur Liquiditätssteuerung. Zielsetzung der Sonderprüfung war es, die Verantwortung insbesondere des damaligen Vorstands für die existenzbedrohende Krise der HRE zu untersuchen.

Dr. Russ von der Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft Ebner Stolz in Stuttgart kommt unter anderem zu dem Schluss, dass die damals vom Vorstand der HRE um CEO Georg Funke getroffenen Maßnahmen zur Liquiditätssteuerung in der Gruppe nicht angemessen waren und es insbesondere im Liquiditätsrisikomanagement deutliche Defizite gab. Dies gilt insbesondere ab dem Frühjahr 2008, als die Märkte zeitweise hochnervös waren und die Liquiditätssituation allgemein angespannt war. Der Kauf der DEPFA BANK plc hingegen ist nach Einschätzung des Sonderprüfers insgesamt nicht zu beanstanden, auch wenn es einzelne Mängel gab.

Trotz der festgestellten, teilweise deutlichen Defizite wäre der Beinahe-Zusammenbruch der HRE im Jahr 2008 auch bei einer Anpassung der Refinanzierung nicht zu verhindern gewesen. Dieser war vielmehr unmittelbare Folge der Lehman-Insolvenz.

Pressestelle/Media contact

Tel.: +49 (0)89 2000 728 90
E-Mail: presse@hreholding.de